



anstoß

Gemeindeblatt der Evangelisch-Lutherischen
Kirchengemeinde Miltenberg

Nr.156: Februar 2013 bis April 2013



Inhalte und Impressum

anstoß Nr. 156

Februar 2013 – April 2013

Gemeindeblatt für die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Miltenberg

Themen	Seite	Verfasser/-in
Posaenchor in der Johanneskirche	1	Brigitte Wenninger
Wort der Religionspädagogin i.V.	3	Carina Roddeck
Osternacht 2013	4	Peter Neubert
7 Wochen ohne!	5	Gemeindebrief
Neuer Kirchenvorstand/Helfen verbindet	6 - 7	Peter Neubert
Neues Gemeindehaus	8 - 9	Peter Neubert
Vorstellung Theologiestudent	10	Christian Horlebein
Musik im Gemeindehaus / Gottesdiensthinweise	11	Evangelisches Pfarramt
Gottesdienste	12 - 13	Evangelisches Pfarramt
Veranstaltungshinweise	14	Evangelisches Pfarramt
Für Kinder	15	Evangelisches Pfarramt
Kinderbibeltag/ Das Camp	16	Carina Roddeck/Peter Neubert
Kleinkindergottesdienst	17	Peter Neubert
Teamerkurs.	18	Rebecca Schöffler
Ordinariatsjubiläum Siegfried Henkel	19	Peter Neubert
Jubiläum Lektor B. Blomeyer/Aus der Gemeinde	20	Peter Neubert/Pfarramt
Aus der Gemeinde	20 - 21	Evangelisches Pfarramt
Konfirmanden	22	Alexander Geiger
Ankündigung Männerwanderung	23	Ralf Seeber

IMPRESSUM

Herausgeber: Evang. Pfarramt Miltenberg
V.i.S.d.P.: Pfarrer Peter Neubert
Redaktion: Günter Menninger, Barbara Trübendörfer-Schmedding, Herbert Weber
Gestaltung: Petra Bauer, Gerd Bauer
Druck: Klein & Hiese, Klingenberg
Beiträge per e-Mail an: pfarramt.miltenberg@elkb.de

Wir bitten um **Spenden für den Druck des Gemeindebriefes** auf das Konto der Gemeinde, **Stichwort „anstoß“**.

Wichtige Adressen und Informationen:

Evangelisches Pfarramtsbüro: Obere Walldürner Str. 4, 63897 Miltenberg, Telefon 09371/3161, Fax: 09371/3210
Sekretärin Britta Ludwig: E-Mail: pfarramt.miltenberg@elkb.de
http://www.evangelisch-miltenberg.de

Bürozeiten: Di 14:00 - 18:00 Uhr
Mi 09:00 - 13:00 Uhr
Fr 09:00 - 12:00 Uhr

Pfarrer Peter Neubert: Obere Walldürner Str.1, 63897 Miltenberg, Telefon 09371/3161
Religionspädagogin: Karin Müller, Landstr. 55, 63939 Wörth. Telefon: 09372/1209795
Religionspädagogin i. V.: Carina Roddeck, Lönsstr. 1, 63927 Bürgstadt, Tel: 09371/6692805
Messnerin und Hausmeisterin: Anneliese Günther, Telefon 09371/6508079
Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes: Brigitte Wenninger, Telefon 09371/6331
Telefon im Gemeindehaus: 0151/12949243
Girokonto der Gemeinde: Nr. 15156 Raiffeisen-Volksbank Miltenberg (BLZ 796 900 00)
Miltenberg im Klostergarten; Eingang Mainstraße
Do 14:00 – 17:00 Uhr
Sorgen kann man teilen: TelefonSeelsorge 0800/111 0 111 oder 0800/111 0 222





schließlich ist Jesus Christus, Gottes Sohn, an Karfreitag gekreuzigt worden. Er ist gestorben.

In keinem anderen Kirchenfest liegen Freude und Leid so nah beieinander. Denn nach drei Tagen ist Jesus Christus auferstanden. „Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten? Er ist nicht hier, er ist auferstanden!“ (Lk 24,5/6) Ja, wir dürfen uns freuen. Jesus Christus ist auferstanden. Das ist die wahre Osterfreude.

Liebe Gemeinde,
liebe Leserinnen und Leser,

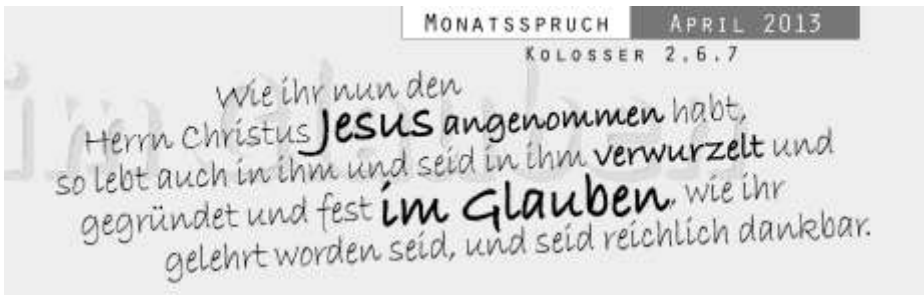
der Weihnachtsschmuck wurde nun wieder in die Schachteln gepackt und weggeräumt. Nun bereiten wir uns auf das zweite große Fest vor: Ostern. Die kunstvoll bemalten Eier werden hervorgeholt oder die Kinder färben diese mit großer Freude an.

Aber warum feiern wir Ostern? Ist es nicht eigentlich ein trauriges Fest,



So wünsche ich Ihnen eine gesegnete Passions- und Osterzeit.

Ihre Carina Roddeck
Religionspädagogin i.V.



Osternacht

OSTERNACHT am Ostersonntag, 31. März um 6 Uhr!!

Wie im letzten Jahr feiern wir die Osternacht wieder am Ostersonntagmorgen um 6 Uhr.

Auch die Jugendlichen unseres Teamer-Kurses werden wieder den Gottesdienst vorbereiten und gestalten. Mit Schlafsäcken werden sie in der Johanneskirche übernachten (!), singen, reden, wachen und eine besondere Gemeinschaft erleben.

Auf dem Gemeindeplatz werden wir irgendwann in der Nacht ein Osterfeuer entzünden. Es symbolisiert die Hoffnung auf das neue Licht, auf neues Leben und die Auferstehung.

Während des Gottesdienstes wird dann die neue Osterkerze ihr Licht

von diesem Osterfeuer erhalten und feierlich in die Kirche getragen. Gleichzeitig wird das Licht des Ostersonntags dämmern und sich in der Kirche ausbreiten. Die schönen Farbfenster der Johanneskirche werden anfangen zu leuchten.

Mit dem Sonnenaufgang wird dann der Osterruf „Der Herr ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden!“ die Kirche füllen. Der Gottesdienst wird mit einem feierlichen Abendmahl schließen. Danach sind wie schon die Jahre zuvor alle zum Osterfrühstück ins Gemeindehaus eingeladen.

Also: Stehen Sie früh genug auf und kommen Sie in unsere Kirche! Denn wir haben allen Grund, zu feiern: Unser Herr Jesus Christus ist von den Toten auferstanden.

Ihr Pfarrer Peter Neubert



DIE OSTER- GESCHICHTE

Und als der Sabbat vergangen war, kauften Maria von Magdala und Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um hinzugehen und ihn zu salben.

Und sie kamen zum Grab am ersten Tag der Woche, sehr früh, als die Sonne aufging.

Und sie sprachen untereinander: Wer wälzt uns den Stein von des Grabes Tür?

Und sie sahen hin und wurden gewahr, dass der Stein weggewälzt war; denn er war sehr groß.

Und sie gingen hinein in das Grab und sahen einen Jüngling zur rechten Hand sitzen, der hatte ein langes weißes Gewand an, und sie entsetzten sich.

Er aber sprach zu ihnen: Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier. Siehe da die Stätte, wo sie ihn hinlegten.

Geht aber hin und sagt seinen Jüngern und Petrus, dass er vor euch hingehen wird nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er euch gesagt hat.

Und sie gingen hinaus und flohen von dem Grab; denn Zittern und Entsetzen hatte sie ergriffen. Und sie sagten niemandem etwas; denn sie fürchteten sich.

EVANGELIUM NACH MARKUS, KAPITEL 16, VERSE 1-8

7 Wochen ohne....



7
WOCHEN
OHNE

Die Fastenaktion der evangelischen Kirche
13. Februar bis 31. März 2013

RISKIER WAS, MENSCH!

Sieben Wochen ohne Vorsicht

edition Carusmon

DIE FASTENAKTION DER EVANGELISCHEN KIRCHE

Dieses Jahr, so mag der eine oder die andere meinen, hat es die Fastenaktion wirklich übertrieben. „Riskier was, Mensch! Sieben Wochen ohne Vorsicht“, das klingt wie der Auftrag zu Leichtsinn und Rabaukentum. In der Bibel wimmelt es von unvorsichtigen Männern und Frauen. Menschen, die übers Wasser laufen, Hochschwangeren, die auf Reisen gehen, ohne auch nur ein Hotel zu buchen.

Es reichen die kleinen Wagnisse, um etwas in Bewegung zu bringen: einmal freihän-

dig balancierend etwas Neues ausprobieren, ein offenes Wort wagen und den folgenden Streit riskieren, festhalten an dem, was Ihnen wichtig ist, auch wenn die Idee scheinbar chancenlos ist.

Darum – Sie ahnen es bereits – riskieren wir bewusst was mit diesem Motto der Fastenaktion „7 Wochen Ohne“ 2013. „Siehe, ich habe dir geboten, dass du getrost und unverzagt seist“, heißt es in Josua 1,9. Wir freuen uns, dass Sie so unverzagt sind und mitmachen!

Neuer Kirchenvorstand

Am 1. Adventssonntag im letzten Jahr wurde unser **neuer Kirchenvorstand** feierlich in sein Amt eingeführt. Neben **Pfarrer Peter Neubert** wurden gewählt oder berufen:

Erwin Banschbach
Gerhard Clausmeier
Silvia Dehner
Ullrich Fleischmann
Wolfgang Luthardt
Helga Neike
Eva-Maria Osterrieder
Christof Pechtold
Nadeschda Ponteletejev
Brigitte Wenninger

Auch der sogenannte **Erweiterte Kirchenvorstand** wurde der Gemeinde vorgestellt. Ihm gehören an:

Siri Campe
Ute Härtel
Helge Kaufmann
Markus Lorenz
Daniel Neuberger
Theo Pitters
Herbert Weber
Eveline Wichtlhuber

Verabschiedet wurden folgende Mitglieder des bisherigen Kirchenvorstandes, manche nach jahrzehntelan-



Oben: Uli Fleischmann, Markus Lorenz, Peter Neubert, Erwin Banschbach
Mitte: Carina Roddeck, Nadeschda Ponteletejev, Wolfgang Luthardt,
Helge Kaufmann, Gerd Clausmeier
Unten: Helga Neike, Brigitte Wenninger, Silvia Dehner, Christof Pechtold,
Karin Müller, Eva-Maria Osterrieder, Theo Pitters

Neuer KV / Helfen verbindet

ger Mitwirkung und ehrenamtlicher Tätigkeit:

Albina Kraft

Gustav Pechtold

Barbara Trübendörfer-Schmedding

Aus dem erweiterten Kirchenvorstand:

Renate Berberich

Rosemarie Harm

Ingrid Hartmann

Marga Hebeisen

Elisabeth Hellwig-Bezzel

Der neue Kirchenvorstand traf sich am zweiten Januarwochenende bereits zu einem intensiven Arbeits- und Kennenlern-Wochenende in

Kloster Triefenstein. Es wurden die Aufgaben und Chancen der KV-Arbeit besprochen und erste langfristige Ziele formuliert.

Für das neue Gemeindehaus wurde ein beschließender Bauausschuss gewählt, der die Planungs- und Bau-phase verantwortlich begleiten wird. Ihm gehören an:

Gerd Clausmeier, Silvia Dehner, Helge Kaufmann, Markus Lorenz, Siegfried Neike, Peter Neubert und Eva-Maria Osterrieder.

Die Gemeinschaft beim gemeinsamen Gebet und in gemütlicher Runde am Abend war überaus herzlich.

Peter Neubert

Bürgerschaftliches Engagement für Bürgstadt

Frauen und Männer aus Bürgstadt stellen ihre Dienste ehrenamtlich und vertraulich allen hilfsbedürftigen Bewohnern der Gemeinde zur Verfügung.

Sie bieten folgende Hilfen an:

- Unterstützung pflegender Personen
- Häuslicher Besuchsdienst
- Einkaufshilfe, Besorgungen
- Kleine Gartenpflegemaßnahmen
- Blumen gießen
- Begleitung bei Spaziergängen
- Vorlesen

- Fahrdienst zum Arzt und zur Kirche, zu Behörden, zum Einkaufen
- Hilfe bei modernen Techniken (Handy, Computer usw.)
- Unterstützung beim Ausfüllen von Formularen

... es gibt noch viele weitere Möglichkeiten. Machen Sie mit!



Telefon: 09371/9492010

Montag – Freitag von 14 – 17 Uhr
www.helfen-verbundet-buergstadt.de

Bauvorhaben

Jetzt wird geplant: Architekt Welzbacher liefert Entwurf für das neue Gemeindehaus

Am 26. November 2012 wurde in den Räumen der RV-Bank Miltenberg-Nord das Ergebnis des Architektenwettbewerbs „Neues Gemeindehaus“ vorgestellt. Der Entwurf von Frank Welzbacher (Architektenbüro Ritter Bauer aus Aschaffenburg) erhielt vom Preisgericht einstimmig den 1. Preis und wird ab Januar mit dem Kirchenvorstand und dem neu gebildeten Ausschuss „Bauvorhaben Gemeindehaus“ die Pläne überarbeiten, einen Zeit- und Kostenplan erstellen sowie die Bauphasen begleiten.

Der Entwurf begeisterte sowohl Fachleute als auch Laien durch die



Foto: Anja Keilbach

einfache Konstruktion, filigrane Ränder, ein Flachdach mit unterschiedlichen Dachvorsprüngen und viel Glas.

Er ordnet sich den beiden Nachbargebäuden Johanneskirche und Altes Gemeindehaus wohlthuend unter, berücksichtigt die angrenzende Stadtmauer durch die gläsernen Wände in idealer Weise und bietet erstaunlich viel Platz für die Bedürfnisse unserer Gemeinde.



Bauvorhaben

Zwei unterschiedlich große Räume können durch bewegliche Zwischenwände zusammen genutzt werden, auch das Foyer ist zuschaltbar. Der Haupteingang liegt auf der Seite der Johanneskirche. Die Küche wird durch eine Durchreiche auch den Außenbereich bei Festen gut versorgen. Neben der behindertengerechten Toilette im Erdgeschoß gibt es ausreichend Toiletten im Keller, der noch Archivräume bietet.

Die Baukosten werden nun im Detail ermittelt. Die fertigen Pläne müssen dann noch vom Baureferat der Landeskirche, dem Amt für Denkmalpflege und der Stadt Miltenberg genehmigt werden.

Vielleicht klappt es ja mit einem Baubeginn im Sommer/Herbst 2013? Pfarrer Neubert und der Kir-



chenvorstand werden sich anstrengen, dass es 2014 eine Einweihung des Gebäudes gibt. Nach 5 Jahren Vorüberlegungen geht es jetzt endlich in die entscheidende Phase.

Gott gebe seinen Segen dazu.

Ihr Pfarrer Neubert



Vorstellung Theologiestudent

Praktikum in unserer Kirchengemeinde!

Liebe Gemeinde!

Mein Name ist Christian Horlebein und ich komme gebürtig aus Hofstetten. Ich studiere seit ungefähr fünf Jahren Evangelische Theologie

auf Pfarramt und darf ab Ende Februar in Ihrer Kirchengemeinde als Praktikant zu Gast sein. Vier Wochen werde ich Pfarrer Neubert täglich begleiten, um den Alltag und das Arbeiten eines Gemeindepfarrers in der Praxis kennen zu lernen.

Die Theologie ist für mich ein besonderes Studienfach. Sie geschieht mitten im Leben und birgt ihre Herausforderungen im Alltag sowie im Umgang mit den Menschen. Meine Tätigkeit als Zivildienstleistender in dem Pflegebereich eines Altenheims



und meine Lektorenausbildung im Jahre 2007 haben meinen Entschluss zum darauffolgenden Theologiestudium geprägt. Ebenso das gemeinsame Musizieren in meinem örtlichen Posaunenchor sowie der gemeinsame Besuch von Kirchentagen quer durch Deutschland.

Durch das Studium habe ich auch meine Verlobte kennengelernt und durfte seither mit ihr gemeinsam neue Studienorte besuchen und bewohnen. Vor allem die Schönheit der Ostsee und das freundliche Studienklima in der Hansestadt Rostock haben sich mir besonders eingeprägt. Heute studiere ich in der schönen Stadt Mainz. Ich freue mich sehr über die Möglichkeit eines Praktikums in Ihrer Kirchengemeinde sowie auf Begegnungen und Gespräche mit Ihnen!

Christian Horlebein

MONATSSPRUCH

FEBRUAR 2013

LUKAS 11,35

das Licht
schau darauf, dass nicht das
Licht in dir Finsternis sei.

Musik im Gemeindehaus

Ensemble „Flauto Dolce“

Dienstags,
19:30 - 20:30 Uhr,
14-tägig (nicht in den Ferien)

Info:
Ingrid Plötz, Tel. 67268



Posaunenchor

Donnerstags,
19:00 Uhr

Info:
Reiner Förster, Tel. 668455



Russischer Chor

Freitags,
18:00 Uhr

Info:
Swetlana Granzon, Tel. 4611



Ökumenische Schola

Dienstags,
20:00 - 21:30 Uhr,
14-tägig

Info:
Margarete Faust, Tel. 66539



Kirchenchor

Jeden 2. Mittwoch im Monat:
am 13.02., 13.03., und 10.04.
jeweils 20:00 Uhr

Info:
Anneliese Kilian, Tel. 2703
Henny Jüngst, Tel. 3399

Gottesdiensthinweise

Gottesdienste mit Abendmahl in den Seniorenheimen:
Johanniterhaus (15:00 Uhr) und **Maria Regina** (16:00 Uhr)

Freitag, 22. Februar und 26. April

Gründonnerstag, 28. März, 15:00 Uhr im Johanniterhaus

Karfreitag, 29. März, 15:00 Uhr im Haus Maria Regina



Ökumenisches Friedensgebet

in der Evang. Johanneskirche Miltenberg

Jeweils 19:00 Uhr am

Dienstag, 05. Februar; 05. März und 02. April

Gottesdienste Johanneskirche

Tag	Datum	Uhrzeit	Art des Gottesdienstes	Für Kinder
Februar				
Sexagesimae	03.02.	10.00	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Traubensaft)	Kinder-gottesdienst
Dienstag	05.02.	19.00	Ökumenisches Friedensgebet im Gemeindehaus	
Estomihi	10.02.	10.00	Gottesdienst - anschl. Kirchen-Café im Gemeindehaus	
Samstag	16.02.	18.00	Gottesdienst am Samstagabend Thema: „Fastenzeit“	
Invokavit	17.02.	10.00	Gottesdienst	
Reminiszere	24.02.	10.00	Gottesdienst	Kinderkirche
Reminiszere	24.02.	11.30	Kleinkindergottesdienst	Kleinkinder-gottesdienst
März				
Freitag	01.03.	19.00	Weltgebetstag der Frauen - Ökumenischer Gottesdienst in der Kath. Pfarrkirche St. Jakobus; anschl. Beisammensein	
Okuli	03.03.	10.00	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl	Kinder-gottesdienst
Dienstag	05.03.	19.00	Ökumenisches Friedensgebet im Gemeindehaus	
Lätare	10.03.	10.00	Gottesdienst mit der Gospelgruppe „Rejoice“	Kinder-gottesdienst
Samstag	16.03.	18.00	Gottesdienst am Samstagabend	
Judika	17.03.	10.00	Gottesdienst	Kinder-gottesdienst

Gottesdienste Johanneskirche

Tag	Da- tum	Uhr- zeit	Art des Gottesdienstes	Für Kinder
Palmarum	24.03.	10.00	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl mit Ordinationsjubiläum von Dekan Siegfried Henkel i.R.	Kinderkirche
Gründonnerstag	28.03.	19.00	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl und Beichte	
Karfreitag	29.03.	10.00	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl mitgestaltet vom Ensemble „Flauto Dolce“	
Ostersonntag	31.03.	6.00	Osternacht Gottesdienst mit Hl. Abendmahl - anschließend Osterfrühstück im Gemeindehaus	
Ostersonntag	31.03.	10.00	Familiengottesdienst mit Hl. Abendmahl (Traubensaft) und Taufe	
April				
Ostermontag	01.04.	10.00	Gottesdienst	
Dienstag	02.04.	19.00	Ökumenisches Friedensgebet in der Johanneskirche	
Quasimodo geniti	07.04.	10.00	Gottesdienst mit Ehrung von Lektor Berthold Blomeyer zum 250. Gottesdienst	
Quasimodo geniti	07.04.	11.30	Kleinkindergottesdienst	Kleinkinder- gottesdienst
Misericordias Domini	14.04.	10.00	Gottesdienst mit Taufe anschl. Kirchen-Café im Gemeindehaus	Kinder- gottesdienst
Samstag	20.04.	18.00	Gottesdienst am Samstagabend Bibel live erleben – mit einem Bibliolog!	
Jubilate	21.04.	10.00	Gottesdienst	Kinderkirche
Kantate	28.04.	10.00	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden	

Veranstaltungen Februar-April

Freitag, 1. März,
19:00 Uhr
Katholische Pfarrkirche
St. Jakobus Miltenberg

Weltgebetstag der Frauen

Ökumenischer Gottesdienst mit
anschließendem Beisammensein

Sonntag, 17. März,
ab 11:00 Uhr
im Alten Rathaus

Ökumenisches Fastenessen

mit einem landestypischen
Gericht aus einem der
Missionsländer

Sonntag, 31. März,
6:00 Uhr
Evang. Johanneskirche

Osternacht

Gottesdienst mit Abendmahl
anschl. Osteressen
im Evang. Gemeindehaus

Montag, 18. März,
Mittwoch, 20. März,
Freitag, 22. März

jeweils 20:00 Uhr
im Evang. Gemeindehaus

Ökum. Bibelwoche

„Der Tod ist nicht mehr sicher“

Texte aus dem Markus-
Evangelium

Jeweils am 3. Samstag im Monat
Am 16. Februar (Thema: „Fastenzeit“), 16. März und 20. April
Evang. Johanneskirche

Gottesdienst am Samstagabend

Achtung! Neue Anfangszeit!!

Beginn: 18:00 Uhr

KRABELGRUPPE

„KinderReich“

Für Kinder bis zum Alter von drei Jahren mit ihren Eltern.
Dienstags von 09:30 - 11:30 Uhr im Saal des Evangelischen Gemeindehauses, Burgweg 44.

Kontakt: Gesa Krause
(Tel. 09371/5059106)

KINDERKIRCHE

Ältere Kindergartenkinder und Grundschüler treffen sich einmal monatlich um 10:00 Uhr zu einem bunten und kindergerechten Gottesdienst (parallel zum Hauptgottesdienst) im Evangelischen Gemeindehaus neben der Kirche.

Nächster Termin: 24. Februar, 24. März und 21. April

Kontakt: Erika Kaufmann
(Tel. 09371/80932)

KINDERGOTTESDIENST

ab der Predigt!

An den Sonntagen, an denen keine Kinderkirche stattfindet, gibt es einen „kleinen“ Kindergottesdienst. Die Kinder sind zunächst mit im Hauptgottesdienst in der Kirche, gehen dann aber während des Liedes vor der Predigt rüber ins Gemeindehaus. Sie hören dort eine Geschichte, singen und beten, spielen und basteln. Die Eltern können die Kinder dann nach dem Gottesdienst abholen.

Kontakt: Petra Neubert (Tel.: 09371/6694774)



ÖKUMENISCHE KINDER- UND JUGENDKANTOREI

Klangstraße 1	(4-5 J.)	Donnerstag	15.45-16.30 Uhr
Klangstraße 2	(5-6 J.)	Mittwoch	16.00-16.45 Uhr + 17.00-17.45 Uhr
Kinderchor	(2.-4. Kl.)	Mittwoch	17.00-18.00 Uhr
Jugendchor	(ab 5. Kl.)	Donnerstag	18.00-19.00 Uhr

Der Musikgarten hat Winterpause, die neuen Kurse beginnen am 20.02.2013.

Anmeldung ist ab sofort möglich bei Margarete Faust, Tel. 66539.

Musikgarten 1	(1,5-3J.)	Mittwoch	09.30 und 10.20 Uhr
Musikgarten 2	(3-4½ J.)	Donnerstag	16.45-17.30 Uhr

Chorleiterinnen:

Siri Campe	Tel. 68223	(Klangstraße 2)
Margarete Faust	Tel. 66539	(Musikgarten 1 und 2, Kinderchor)
Stephanie Hillebrand	Tel. 2330	(Klangstraße 1 und Jugendchor)

Kinderbibeltag / Das Camp 2013

Kinderbibeltag 2012

Am 21. November war es wieder soweit - eine Schar von Kindern stürmte das Franziskushaus und den Pfarrsaal in Bürgstadt. Der Tag war unter das Motto "Das Gleichnis vom Festmahl" gestellt, das wir den Kindern durch Anspiele, Gespräche, Bastelaktionen, Lieder und der Zubereitung von Leckereien, sowie einer Sakristei-Führung näher brachten.

Wir überlegten gemeinsam, was es heißt, ein Fest zu feiern und mit Absagen konfrontiert zu werden. Auch Jesus äußerte sich zu diesem Thema: Wir sind alle eingeladen!

Auch heute noch kommen wir mit Gott an einem Tisch zusammen, bei Eucharistie und Abendmahl. Zusammen mit den Kindern überlegten wir, wie diese besondere Tischgemeinschaft in beiden Kirchen gefeiert wird und welche Gemeinsamkeiten beide Konfessionen haben.

Abgerundet wurde der Tag durch einen ökumenischen Wortgottesdienst in der Johanneskirche, zu dem auch die Eltern herzlich eingeladen waren.

Vielen Dank an alle Mitwirkenden, es war ein rundum gelungener Tag!

Carina Roddeck / Maria Forstner

DAS CAMP 2013!

17. - 23. Mai in Heimbuchental!

Hallo Jugendliche ab 16 Jahren!

Wir haben da was für Dich! Du hast die Chance mit uns Urlaub zu machen. Gemeinsamer Urlaub in der Evan-



gelisten Jugend heißt: mit vielen anderen jungen Erwachsenen und Jugendlichen ein paar Tage zelten, raus aus dem Alltag, ausschlafen, zusammen etwas unternehmen, Nächte am Lagerfeuer, Entspannung und Chillen...

Du bist ein Teamer? Dann ist „Das Camp“ Deine Chance, mal ohne Konfis auszuspannen.

Du warst schon mal auf KABUM?

Dann wirst Du sicher viele Freunde wiedertreffen.

Dir hat das Konfi-Wochenende damals gefallen? „Das Camp“ bietet dasselbe Feeling... Nur bist Du jetzt älter, darfst mehr und es gibt kein festes Programm. Du bestimmst jetzt, was läuft!

Noch nicht überzeugt?

Was Dir entgeht, siehst Du auf ganz vielen Bildern vom letzten Camp auf:

www.ej-untermain.de

„Das Camp 2013“ ist eine Aktion von Deiner Kirchengemeinde und vielen anderen Gemeinden aus unserer Umgebung. Weitere Infos und den Anmeldungsflyer gibt es im Pfarramt oder im Internet.

Dein Peter Neubert, Pfarrer

Kleinkindergottesdienst

Kleinkindergottesdienste in der Johanneskirche

Die Kinder wuseln und krabbeln im Altarbereich der Johanneskirche, es wird geklatscht, gesungen, gestaunt und auch geschrien. Stört das nicht den Gottesdienst?

Nein, so wird unser Kleinkindergottesdienst erst richtig lebendig und macht allen Spaß!

An der Leinwand erscheinen bunte Bilder zur Erzählung „Der Weihnachtsstern“. Und dann basteln alle Großen und Kleinen gemeinsam einen riesigen Weihnachtsstern. Mit der „Dank-Rakete“, dem Vaterunser und dem Segenslied „Gott, dein guter Segen“ schließt der halbstündige Kleinkindergottesdienst.

Schon seit vier Jahren feiern wir mit Eltern, Großeltern und kleinen Kindern diese kurzweiligen und ganz anderen Gottesdienste. Sonntags um 11:30 Uhr sind alle ausgeschlafen,



Eltern müssen ihre Kleinen nicht still halten, die 4-jährigen Geschwister sind als die „Großen“ voll dabei. Das Team um Uschi Filbert, Eva Wolf, Religionspädagogin Karin Müller und Pfarrer Neubert gestaltet alle 4 - 6 Wochen ein Thema kreativ und altersgemäß.

Die nächsten Termine sind am

**24. Februar, 07. April
und 05. Mai,
jeweils um 11:30 Uhr.**

Herzliche Einladung an alle
Familien mit Kindern!

Karin Müller, Uschi Filbert,
Eva Wolf, Peter Neubert



Teamerkurs 2012 / 2013

Der Teamerkurs der Evangelischen Jugend in Miltenberg ist sowohl für Mitarbeiter als auch für die 14 - 15jährigen Teilnehmer immer wieder ein tolles Erlebnis.

Ca. einmal im Monat, insgesamt neun Mal, treffen sich 18 Jugendliche mit dem Team im Gemeindehaus in Miltenberg für zwei Stunden und lernen miteinander, wie man Jugendgruppen leitet, Konflikte richtig löst und über Gott und den Glauben redet. Natürlich werden auch Spiele angeleitet und gespielt. Die verschiedenen Themenblöcke werden von den Mitarbeitern selbst ausgearbeitet und vorgetragen.

Praxiserfahrung kann man bei der Gestaltung eines eigenen Jugendgottesdienstes (am 19. Januar), in der Osternacht oder mit Konfirmandengruppen sammeln.

Am Ende bekommt jeder ein Zertifikat, welches sich auch bei berufli-

chen Bewerbungen sehr gut macht. Natürlich ist nach der Zeit vom Teamerkurs nicht Schluss, denn es gibt noch viele 'weiterführende' Seminare in der Evangelischen Jugend am Untermain. Und es besteht die Möglichkeit, die Juleica (Jugendleiterkarte), eine offizielle Karte zur Leitung von Jugendgruppen zu erhalten.



Verantwortlich für den Teamerkurs sind: Dekanatsjugendreferent Sebastian Heilmann, Religionspädagogin Karin Müller, Religionspädagogin i.V. Carina Roddeck, Pfarrer Peter Neubert, Magdalena Faust, Rebecka Schöffler

Rebecka Schöffler



Ordinationsjubiläum

Ordinationsjubiläum Siegfried Henkel

Am Palmsonntag feiern wir mit einem festlichen Sakramentsgottesdienst das 50-jährige Ordinationsjubiläum von Dekan i.R. Siegfried Henkel. Er lebt mit seiner Ehefrau Ute seit seiner Pensionierung 2001 wieder bei uns in Miltenberg, wo er als Vikar und Pfarrer viele Jahre gewirkt hat: Viele Miltenberger sind von ihm getauft, konfirmiert, getraut und auch beerdigt worden. Auch jetzt ist er in der Gemeinde noch sehr aktiv und sehr beliebt.

Zum Ordinationsjubiläum wird Siegfried Henkel am Sonntag, den 24. März die Predigt halten und einen besonderen Segen empfangen. Herzliche Einladung dazu.

Die wichtigsten Lebensdaten:

Siegfried Henkel wurde 1936 in Treuchtlingen geboren, wuchs in Kempten auf und machte 1956 in Augsburg Abitur. Er studierte Theologie in Neuendettelsau, Münster und Erlangen.

1961 heiratete er Ute, geborene Epenich aus Remscheid und begann im Jahr darauf als Vikar seinen Dienst in Miltenberg. Am 24. März 1963 wurde er von Oberkirchenrat Heinrich Koch aus Ansbach in Miltenberg zum geistlichen Amt ordiniert. Von 1965 bis 1970 war er ex-

ponierter Vikar in Laufach.

1968 wurde der Sohn Andreas geboren.

Von 1971 bis 1984 war er Pfarrer in Miltenberg, zuletzt mehrere Jahre z u g l e i c h

„Senior“ im Dekanat Aschaffenburg. Danach war er bis 1994 Gemeinde- und Kurpfarrer in Bad Wörrishofen, zugleich Senior im Dekanat Memmingen. Ab 1994 war er Dekan im Dekanat Bad Neustadt an der Saale, bis er 2001 in den Ruhestand eintrat. Seitdem lebt er mit seiner Frau Ute wieder in Miltenberg.

Von 2002 bis 2007 war er ehrenamtlich im Juliusspital Würzburg auf der Palliativstation als Klinikseelsorger tätig. Seit 2007 versieht er ehrenamtlich die Krankenhausseelsorge in Miltenberg und ist in der Notfallseelsorge tätig. Außerdem organisiert er das Blumenschmuckteam der Johanneskirche und arbeitet mit im Samstagabendgottesdienstteam.

Seine Hobbys: Schwimmen, Sauna, Gartenpflege.



Ihr Pfarrer Peter Neubert

Lektorenjubiläum

Lektor Berthold Blomeyer feiert seinen 250. Gottesdienst als Lektor

Am Sonntag, den 07. April feiert Berthold Blomeyer aus Bürgstadt seinen 250. Gottesdienst als Lektor. Am 12. März 1978 wurde er durch den damaligen Pfarrer Siegfried Henkel als Lektor in der Evang.-Luth. Kirche in Bayern eingeführt.

Seitdem hält er Gottesdienste in unserer Kirchengemeinde, aber auch in vielen Nachbarorten in der Umgebung (Amorbach, Eschau, Kleinheubach und viele mehr). Einmal leitete er sogar einen Gottesdienst in Polen. Das Lektorenamt ist ein ehrenamtlicher Dienst, der i.d.R. das Vorberei-



ten und Gestalten eines Sonntag-Gottesdienstes umfasst. Für die drei Miltenberger Pfarrer Henkel (1971 - 1984), Erhard (1985 - 2006) und Neubert (seit 2007) war und ist Herr Blomeyer eine äußerst wertvolle Hilfe und Säule. Ohne Lektoren wie ihn könnten gar nicht alle Gottesdienste in unserer Kirche gehalten werden.

Wir gratulieren Herrn Blomeyer zu diesem seltenen Jubiläum und freuen uns im Gottesdienst am 07.04. auf seine Predigt. Pfarrer Neubert wird seine langjährigen Dienste besonders würdigen und ihn segnen.

Herzlich Willkommen dazu.

Aus der Gemeinde



Getauft wurden



Getraut wurden



Bestattet wurden



Als neue Gemeindeglieder begrüßen wir:
(laut Meldung vom 08.01.2013)

Konfirmanden

Die letzten Monate im Konfirmandenleben

Nach dem Wochenende auf der Burg Rothenfels folgten zahlreiche Kirchenbesuche, eine Kirchenrallye, das erste Treffen mit unseren Konfipaten, die Behandlung des Themas „Tod“ am Buß- und Betttag, ein regionaler Konfi-Samstag in Kleinheubach (Thema Mädels und Jungs), danach weitere Treffen und als letztes der schriftliche Test mit Adventsfeier.

Jetzt schildere ich ein paar Tage genauer:

Kirchenrallye:

Wir trafen uns direkt in der evangelischen Johanneskirche mit zwei Betreuerinnen. Uns wurden Fragen zur Kirche und zum Pfarramt ausgeteilt, die wir beantworten mussten. Wir durften hoch auf den Glockenturm, wo sich ein paar Tipps zum Lösen der Fragen befanden. Dann ging es durch die ganze Kirche und hoch zum Pfarramt. Am Schluss trafen sich alle zum Abschluss in der Kirche.

Erstes Treffen mit den Konfipaten:

Wir wurden in fünf Gruppen aufgeteilt. Unsere Paten sind Helmut Demel, Uschi Filbert & Markus Lorenz, Yvonne Dammann-Weber & Herbert Weber, Christoph Pechtold und Lea Neubert. Wir beschäftigten uns mit Gesangbuch und Gottesdienst, dazu spielten wir ein Spiel und mussten bei manchen Feldern eine Frage beantworten.

Buß- und Betttag:

Am Buß- und Betttag ging es um das Thema Tod. Als Einstieg sammelten wir Wörter und Gedanken zum Tod auf einem Plakat. Danach besuchten wir Bestatter Hofmann in Bürgstadt. Er erzählte uns seine Arbeit etwas genauer und wir schauten uns einen Sarg und den Bestattungswagen an. Zurück im Gemeindehaus schauten wir gemeinsam noch „Willi will’s wissen!“ zum Thema Tod.

Regionaler Konfi-Samstag:

Am 24.11. fuhren wir früh mit dem Bus nach Kleinheubach, um uns mit den Kleinheubacher und Amorbacher Konfirmanden zum Thema „Mädchen und Jungs“ zu unterhalten. Wir spielten viele Spiele zu diesem Thema, durften uns sogar gegenseitig Fragen stellen.

Am Ende wurden uns noch ein paar Informationen zum Abschlusscamp "KABUM" (Konfirmierte Am Bayerischen UnterMain) gegeben, dann war dieser wundervolle Tag schon vorbei und wir liefen zu Fuß (von Kleinheubach!) nach Hause, begleitet und geführt von Ehepaar Hebeisen.

Test und Adventsfeier:

Zuerst mussten wir die Prüfung schreiben: im Test wurde das christliche Grundwissen gefragt. Also nicht so schwer. Als Abschluss zum Konfi-jahr 2012 feierten wir eine Weihnachtsfeier.

Alexander Geiger



Vorankündigung: Ökumenische Männer- wanderung 2013

auf ein Neues: die **33. ökumenische Männerwanderung** steht zum letzten Aprilwochenende diesen Jahres an.

Die Dreitage tour wird am **Freitag, den 26. April bis einschließlich Sonntag, den 28. April** im **Sauerland** stattfinden. Rund um **Winterberg** und mit einem Abstecher nach **Willingen** werden die Wege des **Rothaarsteigs** uns führen.

Um 6:30 Uhr treffen wir uns an der Evang. Johanneskirche in Miltenberg, um nach der Andacht und der Gepäckverladung mit unseren Autos zu starten.

Wir werden zu Gast im **Hotel „Clemens“** sein, unser Quartier für zwei Übernachtungen in **Altastenberg**, in der Nähe der Skisprungschanze. Von hier beginnen unsere Tagestouren, die uns zum „Kahlen Asten“, der „Lenne-“ und evtl. der „Ruhr-Quelle“ und natürlich zu den bekannten Wintersportplätzen führen.

30 Betten sind für unsere illustre Schar bereits vorbestellt, evtl. kann man noch mal nachlegen – hätten **Sie** Interesse, möchten **Sie**

dabei sein?

Alle Interessenten mit Spaß am Wandern, geselligen Beisammensein, zum „Ruhe finden“, oder auch um gute Gespräche zu führen und Ideen auszutauschen, laden wir zum Mitwandern herzlich ein!

Auskünfte und Anfragen können sie gerne an mich unter der Telefonnummer 09371/6692684 oder per E-Mail (ralfseeber@web.de) richten.



Wir freuen uns schon auf „unsere“ ökumenische Männerwanderung, **vielleicht auch mit Ihnen ?**

Einen guten Start ins Jahr 2013 und Gottes Schutz auf all' Ihren Wegen wünscht

Ralf Seeber



Eleasar – der vierte König

- ein biblisch-musikalisches Märchen nach einer russischen Legende für Solisten, Chor und Orchester -

Text: Eugen Eckert

Musik: Gerd-Peter Münden

Samstag, 09. März 2013, 20:00 Uhr

Kath. Pfarrkirche St. Jakobus d.Ä. Miltenberg

Es musizieren:

Ökumenische Schola Miltenberg
Jugendchor der Ökumenischen
Kinder- und Jugendkantorei Miltenberg

Solisten:

Susanne Seubert, Juliane Platz, Bettina Berger,
Peter Liefeith, Michael Lummel und Ralf Krause

Instrumentalensemble Miltenberg

Leitung: Margarete Faust

Der Eintritt ist frei.